

Zeitschrift: Dissonanz
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (1998)
Heft: 58

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Collegium Novum Zürich
Saison 98/99

Donnerstag, 3. Dezember 1998, 18.15 Uhr

Eröffnungsvortrag zum Konzert-Zyklus 1998/99
Komponieren in Österreich: Individualität und Vielfalt von Professor Lothar Knessl, Wien

Universität Zürich, Zimmer 327
(Karten nur über die Tages-Kasse erhältlich)

Freitag, 4. Dezember 1998, Tonhalle

Prélude 18.30 Uhr, Kleiner Saal
Konzert 20.00 Uhr, Grosser Saal
Tonhalle-Orchester
David Zinman, Leitung
Christian Zacharias, Klavier

Heinz Karl Gruber «Charivari». Ein österreichisches Journal für Orchester op. 10 (1981/84)
Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert D-Dur KV 537 «Krönungskonzert»
Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Ensemble Collegium Novum Zürich

Sonntag, 6. Dezember 1998, Tonhalle, Kleiner Saal

Howard Griffiths, Leitung
Beat Furrer, Leitung
Noemi Nadelmann, Sopran
Heinz Karl «Nali» Gruber, Chansonnier

I. Teil: 18.00 Uhr bis ca. 19.15 Uhr

Beat Furrer (*1954)
«Hoquetus» Werk für Kammerensemble (Uraufführung)

Gustav Mahler (1860 –1911)
Sinfonie Nr. 4 (1900/1910)
Fassung für Kammerensemble von Erwin Stein

II. Teil: 20.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Heinz Karl Gruber (*1943)
«Frankenstein !!» Ein Pan-Dämonium für Chansonnier und Orchester nach Kinderreimen von H.C. Artmann (1976/77), Ensemble-Version (1979)

Vorverkauf/Generalprogramm:

Tonhalle-Kasse, Tel. 01 206 34 34
Jecklin, am Pfauen, Tel. 01 251 59 00
BiZZ, Jelmoli Zürich-City, Musik Hug,
Zürich Tourist Service, Hauptbahnhof
(nur am Schalter)

Qualifizierte

ÜBERSETZERIN D/F/E

kann noch Aufträge
entgegennehmen.

Spezialgebiet Musik (Texte, Lieder,
Libretti, Analysen usw.)

Ich freue mich auf Ihre
unverbindliche Kontaktnahme:

Frau G. M. Wohnlich
Übersetzungen/Textverarbeitung
061 / 691 50 53

Gesang zur
Szenische Kantate in 12 Stationen
über Texte und über die Figur des
Dichters Georg Trakl
von Andreas Nick

VOKALENSEMBLE ZÜRICH

Leitung: Peter Siegwart

Regie: Udo van Ooyen
ensemble opus novum lucern

Zürich

Shedhalle (Rote Fabrik)

Veranstalter: Vokalensemble Zürich

Freitag, 18. Dez. 1998, 20 Uhr

Samstag, 19. Dez. 1998, 20 Uhr

Sonntag, 20. Dez. 1998, 17 Uhr

Vorverkauf: BiZZ Tel. 01/221 22 83;

Musikhaus Jecklin Tel. 01/251 59 00

Leitung Kultursekretariat – 30%

Die Stiftung Pro Musica e Cultura fördert das Schweizerische Kulturschaffen, namentlich auf dem Gebiet der klassischen Musik.

Für das Stiftungssekretariat in Basel suchen wir eine sprachgewandte Persönlichkeit mit ausgeprägtem Interesse für den Bereich der klassischen Musik. Fundierte Sprachkenntnisse in D, E und F in Wort und Schrift sind notwendige Voraussetzungen für Ihre Tätigkeit in den Bereichen:

- Organisation von Veranstaltungen
- Akquisition von Künstlern und Konzerten
- Sekretariat und Administration

Les personnes intéressées sont priées d'envoyer leur candidature, avec les pièces habituelles, à

Fondation Pro Musica e Cultura
Case postale 208
4024 Bâle

Deutsche Lautengesellschaft ~ Schola Cantorum Basiliensis
Internationale Basler Lautentage
12.-14.3.1999

Konzerte - Vorträge - Messe

Themengebiete vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert

u.a.: Neue Kompositionen für oder mit Lauten-Instrumenten

Konzert u.a. mit neuen Werken Schweizer Komponisten
„Forum Neue Musik“: Aufführungsmöglichkeit für neue Werke junger
Komponist(inn)en

~ Einige der eingesandten Kompositionen werden als Notendruck durch die ~
Dt.Lautengesellschaft herausgegeben !

Die historische und die Neue Laute ... und ...

Information anfordern bei O.Holzenburg, Leonhardsstr. 22, CH-4051 Basel
Tel: 061-271 37 85 Fax: 061-272 37 75 E-mail: holzenburg@swissonline.ch

WER WAGT ES,

konventionelle Orchestermusik (klassisch-romantisch) eines lebenden Komponisten aufzuführen? Sein Ziel: durch wohlklingende, tänzerische, auch gemütvolle und dramatische Musik dem Publikum und den Ausführenden Freude und Besinnlichkeit zu vermitteln! Werkverzeichnis und weitere Auskünfte durch:



Jenoe Bradovka-Wirtner
Tischenlostr. 65
8800 Thalwil



Tel. 01 / 720 51 60

STIFTUNG KÜNSTLERHAUS BOSWIL

„Chaos und Ordnung in der Musik des 20. Jhs.“ Kompositionsseminar

8. bis 14. März 1999

mit Dieter Schnebel, Komponist (Berlin), Matthias Arter, Oboe (Zürich), Hans Saner, Kulturphilosoph (Basel), Franz Rys, Physiker (Zürich), Bettina Skrzypczak, Komponistin (Riehen)

Interdisziplinäres Seminar für KomponistInnen, MusikwissenschaftlerInnen und InterpretInnen. Mit öffentlichem Schlusskonzert

Kursgeld (inkl. 5 Übernachtungen mit Vollpension): Fr. 650.-
Anmeldung bis spätestens 31. Januar 1999

2. Internationaler Wettbewerb/Meisterkurs für Kontrabass „Valentine“

17. bis 24. April 1999

Künstlerische Leitung: Joëlle Léandre, Paris

Das Programm: 4 Pflichtwerke (Bach, Scelsi, Gaudibert, Ballif) sowie 1 von 3 zur Auswahl stehenden Werken (Druckman, Zbinden, Hersant). Meisterkurs mit Schwerpunkt Musik des 20. Jhs. inkl. Improvisation.

Kursgeld (inkl. 7 Übernachtungen mit Vollpension): SFr. 700.-
Anmeldung bis spätestens 31. Januar 1999

Künstlerhaus Boswil, CH-5623 Boswil

Tel. 0 56 666 12 85, Fax 0 56 666 30 32

e-mail: arts.boswil@spectraweb.ch



6 Portrait Hanspeter Kyburz (*1960)

Freitag 22. Januar 1999, 19.30 Uhr
Konservatorium Zürich

Danse aveugle (1996/97) für Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier

Cells (1993-94, rev. 95) für Saxophon solo, Flöte, Oboe, Klarinette, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Schlagzeug und Klavier

Parts (1994/95, rev. 97) für Flöte, Oboe, zwei Klarinetten, zwei Hörner, zwei Trompeten, zwei Posasen, Gitarre, Harfe, Klavier, Schlagzeug, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass

ensemble für neue musik zürich:
Hans Peter Frehner, Flöten;
Hansruedi Bissegger, Klarinetten; Urs Bumbacher, Violine; Samuel Brunner, Violoncello; Viktor Müller, Klavier;
Matthias Eser, Schlagzeug;
weitere Musikerinnen und Musiker
Leitung Jürg Henneberger

7 Robert Suter zum 80. Geburtstag (*30.1.1919)

Montag, 8. Februar 1999, 19.30 Uhr
Konservatorium Zürich

Musik für Flöte und Gitarre (1975)
Improvisationen II für Oboe und Viola (1961)
«My true love hath my heart, and I have his» für Sopran und Gitarre (1983)
Duos für Violine und Viola (1990/93) UA
Arie e Danze für Oboe und Zimbal (1996)

Sylvia Nopper, Sopran; Isabelle Schnöller, Flöte; Emanuel Abbühl, Oboe; Egidius Streiff, Violine; Mariana Doughty, Viola; Benjamin Bunch, Gitarre; Matthias Würsch, Zimbal

8 Bläserquintette II

Montag, 29. März 1999, 19.30 Uhr
Konservatorium Zürich

Paul Juon (1872-1940)
Bläserquintett op. 84
Felix Profos (*1969)
Zum Abschied. Bläserquintett für Altflöte, Oboe d'amore, Bassklarinette, Horn und Fagott
Arthur Honegger (1892-1955)
Trois contrepoints, arrangiert für Bläser
Klaus Huber (*1924)
3 Sätze in 2 Teilen für Bläserquintett
cosmoquintet:
Philipp Bachofner, Flöte; Matthias Arter, Oboe; Matthias Arter, Oboe; Martin Truninger, Klarinette; Karl Fässler, Horn; Franziska Weibel, Fagott

9 Schönberg plus

Arnold Schönberg (1874-1955)
«Verklärte Nacht» op. 4
Fassung für Orchester
Mischa Käser (*1959)
Untitled I (UA)
Christoph Neidhöfer (*1967)
Uraufführung
Zürcher Kammerorchester
Leitung Howard Griffiths

10 Portrait Ulrich Stranz (*1946)

Erstes Streichquartett (1976)
Zweites Streichquartett (1980/81)
Drittes Streichquartett (1993)
Viertes Streichquartett (1998)

CASAL-Quartett:
Rachel Späth, Violine
Markus Fleck, Violine
Dominik Fischer, Viola
Andreas Fleck, Violoncello

Saison 1998/99
2. Teil

MEISTERKURSE DES KONSERVATORIUMS BERN Schenkung Max und Elsa Beer-Brawand

Fred Frith

Improvisationskurs
Einstudierung und Uraufführung
eines neuen Werkes für Ensemble

26. April – 1. Mai 1999

Auskünfte:

Meisterkurse des Konservatoriums Bern

Kramgasse 36

CH-3011 Bern

Tel 031 311 57 03

Fax 031 312 20 53

Konservatorium für Musik Biel Conservatoire de Musique de Bienne

Die Berufsschule des Konservatoriums Biel bietet ab Februar 1999 (in Zusammenarbeit mit der *Jungen Schweizer Oper* und dem *Ensemble Theater der Regionen*) einen neuen Studiengang für Pianistinnen und Pianisten an, mit dem Ziel

Diplom in Korrepetition Musiktheater

Fächer:

- Korrepetition (Soli und Ensembles)
- Blattspiel
- Partiturspiel
- Dirigieren
- Stimmbildung
- Phonetik
- Operngeschichte, usw.

Für die Studierenden sind Praktika bei den Produktionen der *Jungen Schweizer Oper* und des *ensembl!e Theaters der Regionen* vorgesehen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen in Besitz eines Lehrdiploms oder einer gleichwertigen Ausbildung sein.

Zulassungsprüfung: 1.-5. Dezember 1998

Auskunft und Anmeldung:

Sekretariat des Konservatoriums
KONSERVATORIUM FÜR MUSIK
Bahnhofstrasse 11
2502 Biel
Ø ++41 / 32 / 322 84 74

L'école professionnelle du Conservatoire de Bienne (en collaboration avec le Jeune Opéra Suisse et l'Ensemble Théâtre des Régions) propose dès février 1999 une nouvelle filière d'études pour les pianistes, filière menant au

Diplôme de répétiteur vocal (opéra)

Branches principales: accompagnement vocal (soli et ensembles)
lecture à vue
réduction d'orchestre
direction
pose de voix
phonétique
histoire de l'opéra, etc.

Pour la pratique, il est prévu un travail d'assistant lors des productions du Jeune Opéra Suisse et du Théâtre de Bienne (Ensemble Théâtre des Régions).

Les candidats doivent être en possession d'un diplôme d'enseignement ou d'un titre équivalent.

Examens d'admission: 1-5 décembre 1998

Renseignements et inscription:

Secrétariat du Conservatoire
CONSERVATOIRE DE MUSIQUE
11, rue de la Gare
2502 Bienne
Ø ++41 / 32 / 322 84 74

MIGROS
Kulturprozent

KAMMERMUSIK-WETTBEWERB

Der Migros-Genossenschafts-Bund führt einen Kammermusik-Wettbewerb durch für Ensembles, die mehrheitlich aus Schweizerbürger/innen bzw. Ausländer/innen bestehen, die seit mindestens 5 Jahren in der Schweiz domiziliert sind.

Teilnahmebedingungen: Trio bis Septett in klassischer Besetzung
Durchschnittsalter der Ensemblemitglieder 30 Jahre; kein Mitglied darf älter als 32 Jahre sein.

Preise:
1. Preis Fr. 3 000.–
2. Preis Fr. 2 000.–
3. Preis Fr. 1 000.–

Im weiteren werden während 2 Jahren Konzertauftritte vermittelt.

Öffentlicher Wettbewerb: 23./24. April 1999 im Radio-Studio Zürich

Anmeldeschluss: 19. Februar 1999 (Datum des Poststempels)

Anmeldeunterlagen und Auskunft:

Migros-Genossenschafts-Bund
Kulturprozent/Musik
Postfach, 8031 Zürich
Telefon 01/27720 48
Telefax 01/277 23 35

Die STIFTUNG CHRISTOPH DELZ
(in Zusammenarbeit mit der Saarländischen Rundfunk)
lädt ein zu einem:

KOMPOSITIONSWETTBEWERB FÜR EIN ORCHESTERWERK

das innerhalb des Festivals "Musik im 21. Jahrhundert", Ende Mai 2000 vom Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken uraufgeführt werden soll.

Die Orchesterbesetzung ist: 3333, 4331, 1 Timp., 3 Perc., keine Harfe, 14 12 10 8 6. Maximal 3 zusätzliche Instrumente sind möglich, ebenso maximal zwei Soloinstrumente oder zwei Singstimmen (kein Chor)

Jury: Henri Pousseur
Luciano Berio
Jonathan Harvey

Die Preissumme beträgt CHF 50'000.- (Schweizer Franken) und soll nach Möglichkeit ungeteilt vergeben werden.

Teilnahmeberechtigt sind Komponisten und Komponistinnen jeglicher Nationalität, die seit dem 1. Januar 1964 geboren sind.

Einsendeschluss: 30. September 1999 (Datum des Poststempels) an die Adresse: STIFTUNG CHRISTOPH DELZ, General-Guisan-Strasse 51, CH-4054 Basel, Schweiz

Weitere Informationen: <http://www.delz.ch>

NEUE MUSIK RÜMLINGEN 1998 >THE ROTHKO CHAPEL<
22.NOV. 1998, 17.00H, KIRCHE RÜMLINGEN

LUIGI NONO (1924–1990)

>SARÀ DOLCE TACERE< (1960)

(CANZONI PER 8 SOLI DA >LA TERRA E LA MORTE< DI CESARE PAVESE)

>DJAMILA BOUPACHA< (1962)

SOPRANOSOLO AUS >CANTI DI VITA E D'AMORE: SUL PONTE DI HIROSHIMA<
TEXT VON JESUS LOPEZ PACHECO

HANS WÜTHRICH (*1937)

>SKY, SEATED MAN / SEATED WOMAN, TRAIN, GARDEN-POOL CUT< (1993)

SCHWEIZER ERSTAUFFÜHRUNG. FÜR 8-STIMMIGEN CHOR
TEXT: NACH >ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE<

MISCHA KÄSER (*1959)

>MIRLITON< (1998), URAUFFÜHRUNG

RÜMLINGER FASSUNG FÜR STIMME(N), KLAVIER UND 4 GITAREN (1996/98)
NACH GEDICHTEN VON SAMUEL BECKETT

MORTON FELDMAN (1926–1987)

>THE ROTHKO CHAPEL< (1971)

FÜR SCHLAGZEUG, CELESTA, SOPRAN, ALT UND DOPPELTEN GEMISCHTEN CHOR

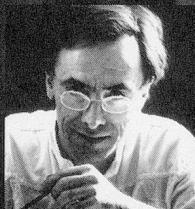
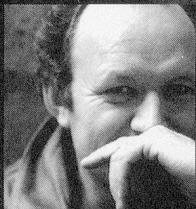
AUSFÜHRENDE: BASLER MADRIGALISTEN, LEITUNG: FRITZ NÄF
UND INSTRUMENTALISTEN DES FESTIVALS >NEUE MUSIK RÜMLINGEN<
WEITERE INFORMATIONEN: T+F ++41(0)61/322 49 57
RÜMLINGEN BASELLAND/SCHWEIZ

PHILIPPE
HUREL

BRICE
PAUSET

www.editions-lemoine.fr

24, rue Pigalle 75009 Paris



Editions Henry Lemoine

Tél. : (33) 01 48 74 09 25

MICHAEL
JARRELL

JEAN-MARC
SINGIER

Fax : (33) 01 48 74 48 37

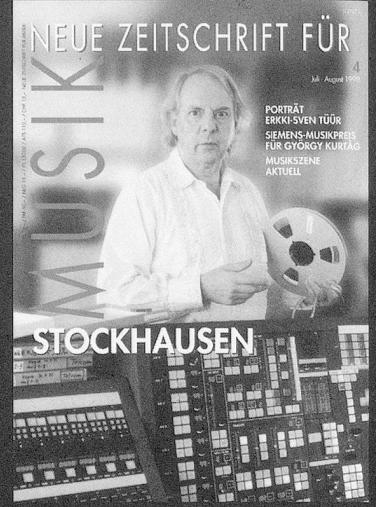
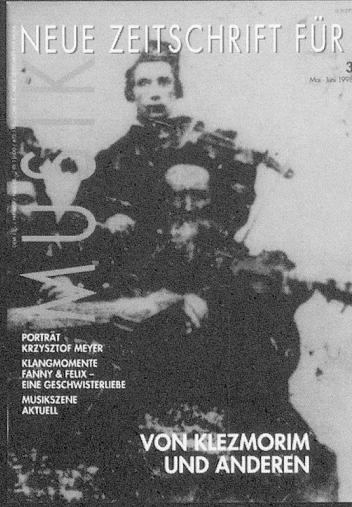
AM PULS DER ZEIT

NEUE ZEITSCHRIFT FÜR MUSIK

Zentrale Themen des aktuellen Musikgeschehens

Schwerpunkt: Zeitgenössische Musik

Porträts ■ Berichte ■ Termine ■ Neuerscheinungen/CDs, Bücher



Infos und Probeheft: Neue Zeitschrift für Musik ■ Leserservice ■ Postfach 3640 ■ D-55026 Mainz
■ Fax +49 6131/ 24 64 83 ■ e-Mail Zeitschriften.Leserservice@Schott-musik.de

ZEITSCHRIFTEN
VON SCHOTT
Abonnieren Sie jetzt!